

## Lokale Partnerschaft für Demokratie Schmalkalden-Meiningen

So erreichen Sie uns:



### Lokale Koordinierungsstelle

Jenny Sander

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen  
Büro des Landrats  
Obertshäuser Platz 1  
98617 Meiningen

Tel: 03693/485 263

E-Mail: [Jenny.Sander@lra-sm.de](mailto:Jenny.Sander@lra-sm.de)

### Externe Koordinierungs- und Fachstelle

Annemarie Walter

Neue Arbeit Thüringen e.V.  
Marienstraße 10  
98617 Meiningen

Tel: 03693/840 123  
Mobil: 01577/6060213

E-Mail: [KoordinierungsstelleLAP@nat-mgn.de](mailto:KoordinierungsstelleLAP@nat-mgn.de)



NEUE ARBEIT THÜRINGEN e.V.

Marienstraße 10  
98617 Meiningen

Telefon: 03693/84010  
Telefax: 03693/840120

E-Mail: [sekretariat@nat-mgn.de](mailto:sekretariat@nat-mgn.de)  
Website: [www.nat-mgn.de](http://www.nat-mgn.de)

Außenstellen:

98617 Meiningen, Utendorfer Str. 118,  
Telefon: 03693/711274

98574 Schmalkalden, Bahnhofstr. 46  
Telefon: 03683/466330

## Lokale Partnerschaft für Demokratie Schmalkalden- Meiningen

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben**



Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport



Thüringer Landesprogramm  
für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit

## Allgemeines zum Projekt

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist seit 2015 eine von 261 Lokalen Partnerschaften für Demokratie (LPfD) in Deutschland. Ziel der LPfD ist die Schaffung und Unterstützung einer engagierten und vielfältigen Zivilgesellschaft vor Ort. Für die Zielerreichung werden Maßnahmen von lokalen Initiativen und Vereinen unterstützt, die der Stärkung von Demokratie und Vielfalt dienen und insbesondere gegen Rechtsextremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit gerichtet sind.

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ läuft noch bis Ende 2019.

## Projekthalte / Angebote / ...

Gemeinnützigen Vereinen und zivilgesellschaftlich Engagierten werden für die Bearbeitung programmrelevanter lokaler Problemlagen Mittel aus dem Aktions- und Initiativefonds zur Verfügung gestellt. Mögliche Formate für die Umsetzung von Projekten zu Themen wie Demokratie- und Toleranzförderung, Aufklärung und Bekämpfung gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit oder interkulturelles und interreligiöses Lernen könnten sein:

- öffentliche Aktionen/Kampagnen
- Workshops/Seminare
- Zeitzeugengespräche/Dialogräume
- Podiumsdiskussionen, Lesungen
- Qualifizierung von MultiplikatorInnen

Darüber hinaus können sich auch Jugendliche engagieren, indem sie selbst Projekte initiieren oder im Jugendgremium des Landkreises, dem Jugendforum, aktiv werden.

## Voraussetzungen für eine Förderung

### **Voraussetzungen für eine Förderung aus dem Aktions- und Initiativefonds:**

- Antragsteller ist ein gemeinnütziger Verein
- Antragstellung für Mikrofondspunkte unter 500 Euro ist ganzjährig möglich
- Antragstellung für Projekte über 500 Euro ist ca. dreimal jährlich möglich (nach Ausschreibung)
- Starker inhaltlicher Bezug des Projekts zum Bundes- und Landesprogramm

### **Voraussetzungen für eine Förderung aus dem Jugendfonds:**

- Projektideen von Jugendlichen bis 27 Jahre
- Gemeinnützigkeitscharakter der Projekte (keine kommerzielle Zielverfolgung)
- Einreichen des Projektantrags beim Jugendforum (jufo.smz@gmx.de)